

## *Die Zweite Abteilung der MEGA*

Roland Nietzold / Hannes Skambraks

Die Marx-Engels-Gesamtausgabe (MEGA) wird das gesamte literarische Erbe der Begründer des wissenschaftlichen Kommunismus enthalten, daß heißt sie wird alles, was Marx und Engels geschrieben haben, absolut vollständig und originalgetreu der Öffentlichkeit zugänglich machen. Um das zu ermöglichen, werden etwa 100 Bände notwendig sein. Die MEGA erscheint auf der Grundlage vereinbarter Beschlüsse der Zentralkomitees der KPdSU und der SED. Mit der Herausgabe wurden die Institute für Marxismus-Leninismus beim ZK der KPdSU und beim ZK der SED beauftragt.

Professor Kurt Hager, Mitglied des Politbüros des ZK der SED, sprach in seinem Referat auf der Konferenz der Gesellschaftswissenschaftler im November 1976 über Bedeutung und Aufgaben der MEGA und würdigte ihre Stellung in der weltweiten ideologischen Auseinandersetzung. Er sagte: „Unsere Partei hat der Herausgabe der Werke der Klassiker des Marxismus-Leninismus stets größte Aufmerksamkeit gewidmet und dies als eine ihrer grundlegenden ideologischen Arbeiten betrachtet. Im Lichte der Beschlüsse des IX. Parteitages gewinnt die kontinuierliche Herausgabe der Werke von Marx, Engels und Lenin, vor allem der historisch-kritischen Gesamtausgabe der Werke von Marx und Engels (MEGA) eine noch größere politisch-ideologische Bedeutung. Gemeinsam mit den Marx-Engels-Forschern der Sowjetunion, anderer sozialistischer Länder und Marx-Engels-Forschern von kommunistischen und Arbeiterparteien Westeuropas hat das Institut für Marxismus-Leninismus eine Arbeit begonnen, die im umfassendsten Sinne das Schaffen von Marx und Engels, den Begründern des wissenschaftlichen Kommunismus, dokumentieren wird. Das ist ein wichtiger Beitrag, den wir für die kommunistische Arbeiterbewegung und für die ideologische Auseinandersetzung mit den Gegnern des Marxismus-Leninismus, vor allem mit der bürgerlichen Marxologie, leisten.“<sup>1</sup>

Die MEGA ist das größte gemeinsame Unternehmen der UdSSR und der DDR auf dem Gebiet der Gesellschaftswissenschaften. Wenn sich die Insti-

tute für Marxismus-Leninismus in Moskau und Berlin nunmehr der Aufgabe unterziehen konnten, die Arbeiten an der MEGA aufzunehmen, so ist dies den intensiven Sammel- und Forschungsarbeiten in den zwanziger und dreißiger Jahren, die das damalige Moskauer Marx-Engels-Institut geleistet hat, ebenso zu verdanken, wie der kontinuierlichen gründlichen wissenschaftlichen Arbeit auf dem Gebiet der Marx-Engels-Forschung der sowjetischen Genossen in den Jahrzehnten nach dem zweiten Weltkrieg. Sie machte es möglich, eine 39bändige Ausgabe der Werke von Marx und Engels in russischer Sprache zu schaffen, auf deren Grundlage nach Inhalt und Aufbau die 40 Bände „Marx-Engels-Werke“ in deutscher Sprache beruhen. In dieser Zeit entwickelte sich auch die sehr eng gewordene Zusammenarbeit zwischen dem Moskauer und dem Berliner Institut für Marxismus-Leninismus. Die beiden großen Arbeitskollektive hier und dort wirken heute in fester, fruchtbarer Kooperation zusammen. Jeder einzelne Band der neuen MEGA ist gemeinsames Arbeitsergebnis beider Institute.

Wenn die 40bändigen „Marx-Engels-Werke“ bereits alle abgeschlossenen Werke und Schriften sowie die Briefe der beiden Klassiker enthalten, so ist das dennoch längst nicht alles, was Marx und Engels geschrieben haben. Zahlreiche Manuskripte, Vorarbeiten und Entwürfe, unter ihnen sehr umfangreiche, aber auch Tausende Seiten mit Auszügen aus Büchern, die sogenannten Exzerptheft, Tagebücher, Notizen, Randanstreichungen und Kommentare in Hunderten von Schriften und manche anderen Materialien liegen noch in den Archiven, der Öffentlichkeit unbekannt, der Forschung nur schwer zugänglich. Allein zu Marx' Hauptwerk, dem „Kapital“, gibt es Dutzende von Heften mit Tausenden von engbeschriebenen Seiten, Vorarbeiten, die theoretisch hochinteressant sind, einen einmaligen Einblick in Marx' schöpferische, aber auch unendlich mühevoll Arbeit erlauben und uns eine Vorstellung von seinem „wissenschaftlichen Laboratorium“ vermitteln. Dessenungeachtet sind diese Materialien bisher aber noch nirgendwo, oder nur zu einem geringen Teil in Auszügen veröffentlicht.

Das alles wird nun, zusammen mit dem bereits veröffentlichten Werk der Begründer des wissenschaftlichen Kommunismus, in der MEGA publiziert werden. Dabei lassen sich die Herausgeber von dem Prinzip der absoluten Vollständigkeit leiten.

Ein weiteres Grundprinzip dieser Ausgabe ist die Veröffentlichung aller Texte in den Originalsprachen, das heißt, jedes Dokument wird in der Sprache veröffentlicht, in der es Marx oder Engels verfaßt haben. Gibt es von einer Arbeit autorisierte Fassungen in mehreren Sprachen, so werden sie alle wiedergegeben. Über die Bedeutung der Veröffentlichung in den Originalsprachen heißt es im Vorwort zur Gesamtausgabe: Die MEGA soll „für die weitere gründliche Erforschung der Geschichte und der Theorie des Marxismus sowie für andere Ausgaben von Werken der Begründer des wissenschaftlichen Kommunismus in allen Ländern und Sprachen eine feste Grundlage bieten . . . Der